

# ANFORDERUNGEN

## IHR PROFIL

- » mittlerer Bildungsabschluss (Realschulabschluss)
- » ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung für die Ausbildung
- » Führungszeugnis
- » Organisationsvermögen, selbständige Arbeitsweise, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- » freundliches und kompetentes Auftreten
- » Freude am Umgang mit Menschen, Medizin, Naturwissenschaft und Technik

## UNSER ANGEBOT

- » gute Ausbildungsvergütung gemäß Haustarifvertrag und Prämiensystem bei guten Ausbildungsergebnissen
- » für unsere Azubis werden Wohnheimplätze zur Verfügung gestellt
- » eine Ausbildung mit guten Karriere- und Übernahmenchancen
- » preiswerte Mitarbeiterverpflegung aus unserer modernen Klinikküche
- » freie Nutzung unseres klinikeigenen Schwimmbades
- » eine Unfallversicherung, die auch Ihre Freizeit abdeckt
- » Gesundheits- und Fitnessangebote
- » exklusive Mitarbeiterrabatte bei namhaften Marken

Gern können Sie in unserer Klinik ein Praktikum als Entscheidungshilfe absolvieren. Dabei können Sie Einblick in den Arbeitsalltag unserer Funktionsabteilungen (Angiologie, Neurologie, Kardiologie, Pneumologie) und unserer Ambulanzen nehmen.

## WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Für Medizinische Technologen für Funktionsdiagnostik steht eine Vielzahl an Qualifizierungen und Weiterbildungen zur Verfügung.

- » B.A. Medizintechnische Wissenschaften
- » Weiterbildung zum leitendem MTF
- » Weiterbildung zum Lehr-MTF
- » Kardiotechniker
- » Schulung zur CI-Anpassung
- » IOM
- » Study-Nurse
- » Applikationsspezialist

## KONTAKT

### IHRE ANSPRECHPARTNERIN

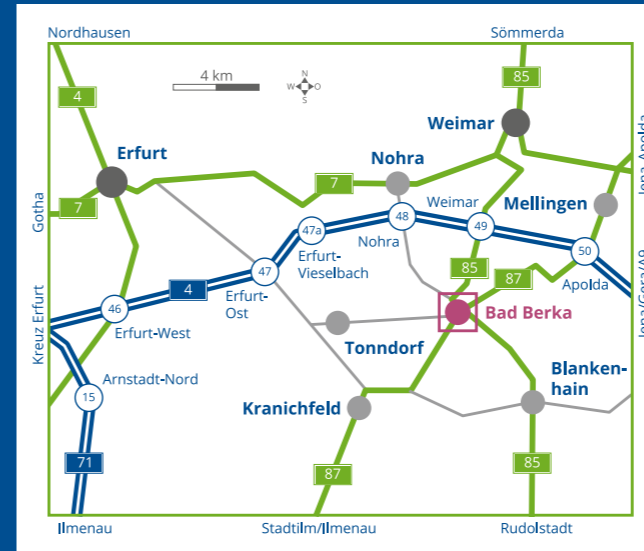


**Nicole Engelhardt**  
Pflegeleiterin des Diagnostikums  
TELEFON 036458 5-42010

v.l.n.r. Mareen Wüstemann (Praxisanleiterin),  
Thomas Bauer (Praxisanleiter), Nicole Engelhardt (Pflegeleiterin) ▾



[www.zentralklinik.de](http://www.zentralklinik.de)



Zentralklinik Bad Berka



ZENTRALKLINIK BAD BERKA  
Robert-Koch-Allee 9, 99437 Bad Berka

TELEFON 036458 5-0  
FAX 036458 5-3565  
E-MAIL [zentrale@zentralklinik.de](mailto:zentrale@zentralklinik.de)

[www.zentralklinik.de](http://www.zentralklinik.de)

Zentralklinik Bad Berka

Ein Unternehmen der



Noch mehr sehen und hören:



Spotify Google Podcasts Apple Podcasts deezer

## BERUFSBILD

# Ausbildung als MTF

**i** MTF = Medizinischer Technologe für Funktionsdiagnostik

INFORMATIONEN FÜR INTERESSIERTE SCHÜLER UND ELTERN



Wollen Sie mehr erfahren oder sich online bewerben? <sup>▲</sup>  
Scannen Sie dazu einfach den QR-Code.

## TÄTIGKEITEN

Die Aufgaben von MTF – Medizinischen Technologen für Funktionsdiagnostik sind sehr vielfältig. Zu ihren Tätigkeiten gehören beispielsweise:

- » selbstständige Durchführung ärztlich verordneter Untersuchungen mit Unterstützung in Diagnostik und Therapie
- » Betreuung der Patienten während der Untersuchungen
- » Dokumentation des Untersuchungsverlaufs
- » Auswertung der Ergebnisse
- » Zusammenstellung der Befunde
- » Erledigung administrativer Aufgaben
- » Vorbereitung, Prüfung und Wartung der Medizingeräte

Die MTF sind für die Durchführung diagnostischer Maßnahmen in den folgenden fünf Bereichen der Funktionsdiagnostik zuständig:

## NEUROLOGIE (Gehirn und Nerven)

Zu den vielfältigen Aufgaben der MTF in der Neurologie gehören neben der Durchführung von EEGs und Nervenleitgeschwindigkeitsmessungen auch MEPs, das intraoperative Monitoring und Reflexprüfungen. So können Erkrankungen des Nerven- und Muskelsystems sowie des Gehirns diagnostiziert werden. Außerdem führen sie Ultraschalluntersuchungen der hirnversorgenden Gefäße durch und überwachen Epilepsiepatienten im Schlaflabor.

*Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich, divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.*

## KARDIOLOGIE

(Herz-Kreislaufsystem)

Die Funktionsprüfung des Herzens und der Gefäße umfasst eine Vielzahl von Untersuchungs- und Therapiemöglichkeiten.

Um das Herz-Kreislaufsystem zu überprüfen, führen MTF Untersuchungen wie z. B. EKGs und Belastungs-EKGs durch. Auch gehören Herzultraschalluntersuchungen, das sogenannte Herzecho, und Schrittmacherkontrollen zum Aufgabenbereich.

## ANGIOLOGIE

(Arterien, Venen und Lymphgefäße)

Die Doppler- und Duplexsonographie dient der Beurteilung der Blutgefäße. Mit dieser Untersuchung lässt sich nicht nur das Vorhandensein einer Gefäßverkalkung (Arteriosklerose) nachweisen, sondern auch deren Vorstadien. Die Untersuchungsdauer beträgt ca. 15 – 20 Minuten.

## HNO

(Hals-Nasen-Ohren)

MTF überprüfen die Funktionen der Gleichgewichts-, Gehör-, Geruchs- und Geschmackssinne. Beispielsweise wird mit Hilfe eines Audiometers das Ausmaß und die Art einer Hörstörung festgestellt.

Ein weiteres großes Aufgabengebiet umfasst die Hördiagnostik bei Kindern.

## PNEUMOLOGIE

(Lunge)

Bei Verdacht auf chronische Bronchitis, Asthma, Lungenfibrose oder Arzneimittelallergie testen die MTF die Funktion des Atmungssystems. Dazu messen sie das Lungenvolumen mittels Bodyplethysmographie, führen Provokationen durch oder analysieren Atem- und Blutgase.

## AUSBILDUNGSZEIT

### ABLAUF DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung als MTF dauert 3 Jahre und findet abwechselnd in wochenweisen Blöcken im Staatlichen Berufsschulzentrum Nordhausen und bei uns in der Zentralklinik Bad Berka statt.

### Staatliches Berufsschulzentrum Nordhausen

Schulteil 2 – medizinische Ausbildung

Morgenröte 2

99734 Nordhausen

TELEFON 03631 902434

E-MAIL info@sbz-ndh.de

INTERNET www.sbz-ndh.de

Die Ausbildung beginnt jeweils zum 1. September und ist in theoretischen und praktischen Unterricht sowie einer praktischen Ausbildung untergliedert. Sie schließt mit der staatlichen Prüfung ab.

### AUSBILDUNGSVERGÜTUNG

Unsere zukünftigen MTF erhalten eine monatliche Ausbildungsvergütung.

### PRAKTISCHE AUSBILDUNG

Hier sammeln die Schüler praktische Erfahrungen in den unterschiedlichen Bereichen der Funktionsdiagnostik: neurophysiologische und angiologische Funktionsdiagnostik, HNO-Funktionsdiagnostik, sowie kardiovaskuläre und pneumologische Funktionsdiagnostik.

Ergänzt wird dies durch die Absolvierung eines Krankenhauspraktikums bei uns in der Zentralklinik Bad Berka.

## THEORETISCHER UND PRAKTISCHER UNTERRICHT

Der theoretische und praktische Unterricht umfasst neben den vier Bereichen der Funktionsdiagnostik folgende Fächer:

- » Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde
- » Mathematik
- » Biologie und Ökologie
- » Hygiene
- » Physik
- » Statistik
- » EDV und Dokumentation
- » (Bio-) Chemie
- » Anatomie
- » Physiologie und Pathophysiologie
- » Krankheits- und Arzneimittellehre
- » Erste Hilfe
- » Psychologie/Pädagogik/Soziologie
- » Fachenglisch
- » Gerätekunde

## PRÜFUNG

Beendet wird die Ausbildung mit einer schriftlichen, praktischen sowie mündlichen Abschlussprüfung. Diese wird von einem Prüfungsausschuss abgenommen.

## WUSSTEN SIE SCHON?

Seit 1.1.2023 hat der Beruf *Medizinisch-Technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTA-F)* einen neuen Namen.

Aufgrund des MTA-Reformgesetzes wird nun die neue Berufsbezeichnung verwendet: *Medizinischer Technologe für Funktionsdiagnostik (MTF)*.